

18-039 vom 28.02.2018

Absolventinnen und Absolventen der TU Dortmund bei Unternehmen gefragt

Maschinenbau und Elektrotechnik haben bei Personalern guten Ruf

Studierende der TU Dortmund aus den Fakultäten Maschinenbau und Elektrotechnik sind bei Unternehmen gefragt: Eine Studie des Personaldienstleisters Universum Global ergab, dass Personalchefs Absolventinnen und Absolventen aus dem Maschinenbau bundesweit auf Platz neun und aus der Elektrotechnik auf Platz zehn der gefragtesten Universitäten sehen.

Der Personaldienstleister hatte mehr als 500 Personalverantwortliche aus kleineren, mittleren und großen Unternehmen befragt, bei welchen der mehr als 100 deutschen Universitäten sie in verschiedenen Fachgruppen am ehesten neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter suchen. Zudem erhob Universum Global die Kriterien, auf die Personalchefs bei der Rekrutierung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter achten: Es zählt, ob Absolventinnen und Absolventen Erfahrung in Projektarbeit haben, ob sie zweisprachig ausgebildet sind und ob sie die aktuellen Probleme der Branche kennen und lösen können. „Es gibt in Deutschland eine Handvoll Top-Hochschulen“, sagt Axel Keulerts, der die Studie als Berater seit mehreren Jahren verantwortet. „Wenn man dort seinen Abschluss macht, ist das bei der Jobsuche ein wichtiges Pfund.“

Die Perspektive des Rankings, das in der WirtschaftsWoche veröffentlicht wurde, ist ungewöhnlich. Normalerweise zählt bei den einschlägigen internationalen Ranglisten vor allem akademische Brillanz: Wie viele Papers haben die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler veröffentlicht, wie viele Drittmittel werben sie ein, wie viele Promotionen betreuen sie. Bei der Universum-Global-Befragung geht es dagegen vor allem um den Karrierefaktor Universität. Und dabei liegt die TU Dortmund beim Maschinenbau und der Elektrotechnik bundesweit im Spitzenfeld.

Weitere Informationen unter:

<https://www.wiwo.de/erfolg/hochschule/personaler-ranking-das-sind-deutschlands-beste-unis/20832460.html>

Ansprechpartnerin bei Rückfragen:

Eva Prost
Referat Hochschulkommunikation der TU Dortmund
Telefon: 0231 – 755 2535
E-Mail: eva.prost@tu-dortmund.de

Kontakt:
Martin Rothenberg
Telefon: (0231) 755-6412
Fax: (0231) 755-4664
martin.rothenberg@tu-dortmund.de

Die Technische Universität Dortmund hat seit ihrer Gründung vor 49 Jahren ein besonderes Profil gewonnen, mit 16 Fakultäten in Natur- und Ingenieurwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften. Die Universität zählt rund 34.600 Studierende und 6.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter etwa 300 Professorinnen und Professoren. Das Lehrangebot umfasst rund 80 Studiengänge. In der Forschung ist die TU Dortmund in vier Profildbereichen besonders stark aufgestellt: (1) Material, Produktionstechnologie und Logistik, (2) Chemische Biologie, Wirkstoffe und Verfahrenstechnik, (3) Datenanalyse, Modellbildung und Simulation sowie (4) Bildung, Schule und Inklusion. Beim QS-Ranking „Top 50 under 50“ belegt die TU Dortmund Rang drei der bundesdeutschen Neugründungen.